



Die Interessenvertretung
von Medienschaffenden.
Rundfunk, Film,
AV-Produktion und
Neue Medien



ver.di fordert 5 % Tariferhöhung für filmtechnische Betriebe

Berlin, 22. November 2007

Am 22. November hat ver.di mit dem Arbeitgeberverband VTFF die Tarifrunde für filmtechnische Betriebe eröffnet. Der VTFF hat zum Jahresende den Manteltarifvertrag gekündigt und ver.di den Lohn- und Gehaltstarif. Für die mehreren hundert Beschäftigten in Betrieben wie Bavaria-Film, Studio Babelsberg, Cinepostproduction u. a. hat die ver.di-Verhandlungskommission nun eine Tariferhöhung von 5 % für das kommende Jahr gefordert. Dabei wurde neben einer momentanen Inflationsrate von 2,4 % auch berücksichtigt, dass viele Unternehmen im VTFF während des laufenden und im vorangegangenen Jahr gute bis sehr gute Geschäftsergebnisse verzeichnen konnten.

Der VTFF hat seinerseits kein Angebot für eine Tariferhöhung unterbreitet und stattdessen noch nicht konkretisierte Forderungen für den Manteltarifvertrag angedeutet. Man wolle sich angesichts der aus Sicht des VTFF überzogenen Tarifforderung die Möglichkeit offen halten, die Mehrarbeitszuschläge zu verringern und das Negativsaldo in der Zeitkontenregelung auszuweiten. Jedenfalls sei eine lineare Einkommenserhöhung nicht zu akzeptieren. Stattdessen solle durch Einmalzahlungen, die dauerhafte Auswirkung eines Tarifabschlusses umgangen werden.

ver.di hat Verhandlungsbereitschaft gezeigt und ein konkretes Angebot eingefordert. Trotz intensiver Bemühungen wurde die Verhandlung jedoch ohne ein greifbares Arbeitgeberangebot auf Mitte Januar vertagt. Der genaue Termin steht noch nicht fest.

Mitte Dezember wird dagegen die Neufassung eines Entgelttarifvertrages in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe der Tarifparteien weiter besprochen. Das Ergebnis dieser Gespräche wird einkommensneutral die bisher getrennten Lohn- und Gehaltstarifverträge zusammenführen.

„In den zum Jahresende stattfindenden Betriebsversammlungen wird sicherlich über das gute Film- und Fernsehjahr 2007 diskutiert werden. Nach einer instabilen Phase zu Beginn des Jahrzehnts, hat sich nun das Blatt für die Filmbetriebe im VTFF gewendet. Dies muss für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die an dieser positiven Entwicklung entscheidenden Anteil haben, zu einem deutlichen Einkommensplus führen. Ich erwarte zum Jahresbeginn dann ein verhandlungsfähiges Angebot vom VTFF,“ erklärte ver.di-Tarifsekretär Matthias von Fintel.

Die Stärke von ver.di wächst mit ihren Mitgliedern. Der Beitritt lohnt sich!

ver.di – Bundesfachbereich Medien, Kunst und Industrie,
Tarifsekretär Medien, Matthias von Fintel,

Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Telefon: 030 / 6956 – 2321, Fax: 030 / 6956 – 3655
E-Mail: matthias.vonfintel@verdi.de, www.connex-av.de





Beitrittserklärung

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Ich möchte Mitglied werden ab:

Monat/Jahr

Persönliche Daten:

Name

Vorname/Titel

Straße/Hausnr.

PLZ Wohnort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Staatsangehörigkeit

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Angestellte/r

Beamter/in DO-Angestellte/r

Selbstständige/r freie/r Mitarbeiter/in

Vollzeit

Teilzeit _____ Anzahl Wochenstd.

Erwerbslos

Wehr-/Zivildienst bis _____

Azubi-/Volontär/in-Referendar/in bis _____

Schüler/in-Student/in bis (ohne Arbeitseinkommen) _____

Praktikant/in bis _____

Altersteilzeit bis _____

Sonstiges _____

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße/Hausnummer im Betrieb

PLZ Ort

Personalnummer im Betrieb

Branche

ausgeübte Tätigkeit

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in.

Ich war Mitglied der Gewerkschaft: _____

von: _____ bis: _____
Monat/Jahr Monat/Jahr

Einzugsermächtigung:

Ich bevollmächtige die ver.di, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftinzugsverfahren

zur Monatsmitte zum Monatsende

monatlich halbjährlich vierteljährlich jährlich

oder im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren* monatlich bei meinem Arbeitgeber einzuziehen. *(nur möglich in ausgewählten Unternehmen)

Name des Geldinstituts/Filiale (Ort)

Bankleitzahl Kontonummer

Name Kontoinhaber/in (Bitte in Druckbuchstaben)

Datum/Unterschrift Kontoinhaber/in

Tarifvertrag

Tarifl. Lohn- oder Gehaltsgruppe bzw. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahr, Lebensalterstufe

regelmäßiger monatlicher

Bruttoverdienst Euro _____

Monatsbeitrag: Euro _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes. Für Rentner/innen, Pensionär/innen, Vorruheständler/innen, Krankengeldbezieher/innen und Erwerbslose beträgt der Monatsbeitrag 0,5% des regelmäßigen Bruttoeinkommens. Der Mindestbeitrag beträgt € 2,50 monatlich. Für Hausfrauen/Hausmänner, Schüler/innen, Studierende, Wehr-, Zivildienstleistende, Erziehungsgeldempfänger/innen und Sozialhilfeempfänger/innen beträgt der Beitrag € 2,50 monatlich. Jedem Mitglied steht es frei, höhere Beiträge zu zahlen.

Datenschutz

Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden.

Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Datum/Unterschrift

Werber/in:

Name

Vorname

Telefon

Mitgliedsnummer

WZ256-05-0305

